

Elena Drobychevskaja – Malerei

<http://www.drobychevskaja.de/>

Jörg Herz – Skulpturen und Bilder

<https://joergherz.art/>

Jutta Körner – Skulpturen und Objekte

<https://juttakoerner.de/>



Kontakt: Jutta Körner – mobil: 0178-3178715 – info@juttakoerner.de

WILDE POSITIONEN

PRESEMITTEILUNG

Kunstaussstellung in der Orangerie, Englischen Garten 1, 80538 München – am Chinesischen Turm

Wann: 18. Dezember 2024 bis 22. Dezember 2024

Öffnungszeiten: täglich 12 - 19 Uhr

Vernissage: Do. 19.12. um 19:00 Uhr, mit Wein, Brot und Käse

Wilde Positionen – der Titel der Ausstellung beschreibt und umschreibt sehr klar und genau was die drei Künstler*innen vereint. Jeder für sich positioniert sich auf seine Art und Weise. Mit ihrer klaren und intensiven Farbauswahl stellt **Drobychevskaja** auf großen Leinwänden Tiere dar, die dem Betrachter dynamisch und kraftvoll gegenüberstehen und ihn dazu auffordern sich mit ihm auseinanderzusetzen. Dahingegen zeigt **Herz** freundlich gestimmte Menschen, skurril, eigenwillig und vor allem sehr ehrlich. Mit der Kettensäge schafft er die Menschen, die ebenfalls den Betrachter dazu auffordern in den Dialog zu treten. **Körner** beschäftigt sich vor allem mit der Reduktion, vorrangig mit dem Thema „Stier“. Mit wenigen Linien, mit scharfen Kanten verleiht sie der Skulptur das Wesen, welches ähnlich wie bei **Drobychevskaja** Kraft und Dynamik ausstrahlt, wenngleich auf eine völlig anderer Art und Weise.

So beziehen die drei Künstler*innen ähnliche, doch auch wieder verschiedenste Positionen und treffen sich bei den „WILDE POSITIONEN“ ganz klar wieder.

Elena Drobychevskaja - Malerei

Die Malerin Elena Drobychevskaja benutzt mit Kohle gemischte, flüssige Ölfarben, welche sie für die Darstellung von Tieren auf großen Leinwänden verwendet. Sowohl die klare und intensive Farbauswahl, als auch die Farbverläufe unterstreichen die dramatische Dynamik und Kraft, der in Bewegung gezeichneten Stiere und Pferde.

Jörg Herz – Skulptur - Holz

Herz schafft expressiv gesägte Skulpturen. Im Mittelpunkt seines Schaffens steht der Mensch in all seinen Facetten des Lebens. Mann und Frau gleichermaßen, manchmal skurril, manchmal eigenwillig, aber immer von entwaffnender Ehrlichkeit. So auch die neue geschaffenen „Menschtiere“, sie repräsentieren uns selbst, mit all unseren kleinen Unzulänglichkeiten.

Jutta Körner – Skulptur – Keramik und Bronze

Ihre Skulpturen bestechen durch die Reduktion. Durch Linien und Bewegung verleiht sie der Skulptur ihr Wesen. Eines ihrer Themen ist die Herde. Der Stier strahlt sowohl Ruhe als auch Kraft aus. Beides Eigenschaften die von Körner in ihren Skulpturen zum Ausdruck gebracht werden.